



psm Primarschule
Mettmenstetten



Betriebskonzept für die schulergänzenden Tagesstrukturen Domino



Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeine Bestimmungen	3
2.	Betreuungsgrundsätze.....	3
3.	Pädagogische Arbeitsweise	3
3.1	Soziale Entwicklung.....	4
3.2	Sprachliche Entwicklung.....	4
3.3	Körperliche Entwicklung.....	4
3.4	Sexualität und Körperbewusstsein.....	4
4.	Zusammenarbeit	4
4.1	Zusammenarbeit mit den Eltern	4
4.2	Zusammenarbeit mit der Schule.....	5
4.3	Zusammenarbeit im Team	5
4.4	Zusammenarbeit Schulsozialarbeit.....	5
5.	Kurzbeschreibung der Institution	5
5.1	Organisation	5
5.2	Öffnungszeiten	6
5.3	Betreuung bei Schulausfall.....	6
5.4	Ferienbetreuung	6
5.5	Grösse der Tagesstrukturen.....	6
5.6	Räumlichkeiten.....	7
5.7	Stellenplan.....	7
5.7.1	Stellenbeschreibungen	7
5.7.2	Anstellungsbedingungen.....	7
5.7.3	Anstellungskompetenz und Mitarbeiterbeurteilung	7
5.7.4	Weiterbildung / Teambildung / Supervision.....	7
5.8	Ausbildungsanforderungen	8
5.8.1	Besoldung	8
6.	Finanzen	8
7.	Sicherheit.....	9



1. Allgemeine Bestimmungen

Die Primarschule Mettmnenstetten führt gemäss §30 Volksschulgesetz ein Tagesstrukturangebot für Kinder der Kindergarten- und Primarstufe, die in Mettmnenstetten wohnhaft sind oder die Primarschule Mettmnenstetten besuchen. Die rechtliche Grundlage bilden das Volksschulgesetz, die Volksschulverordnung sowie das Geschäftsreglement der Primarschule Mettmnenstetten und die übergeordneten gesetzlichen Bestimmungen. Die Empfehlungen des Volksschulamts (VSA) werden eingehalten.

2. Betreuungsgrundsätze

Die Tagesstrukturen Domino bieten eine professionelle, ganzheitliche Betreuung der Kinder während der schulfreien Zeit an. Bei der Organisation der Betreuung wird auf Konstanz, Regelmässigkeit und Kontinuität geachtet. Die Kinder werden in den Tagesstrukturen Domino bei den Aufgaben und der Gestaltung ihrer Freizeitaktivitäten begleitet. Das Angebot umfasst gesunde, ausgewogene Mahlzeiten. Ein Tarifmodell mit Entlastungsmöglichkeiten für tiefere Einkommen gewährleistet, den Zugang für alle Familien. Schule und Betreuung sind aufeinander abgestimmt. Die Tagesstrukturen ergänzen und unterstützen die Schule und die Familie in ihrer Betreuungs- und Erziehungsarbeit und arbeiten mit Lehrpersonen und Eltern zusammen. Das Angebot steht auch Kindern mit besonderem Betreuungsbedarf offen.

3. Pädagogische Arbeitsweise

Die Tagesstrukturen Domino schaffen ein stabiles, sicheres Umfeld. Chancengleichheit für Kindern unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft, Sprache, Religion und Geschlecht ist gewährleistet. Die Kinder werden in einem anregenden, von Akzeptanz und Wertschätzung geprägten Umfeld betreut. Es werden vielfältige Erfahrungs- und Lernmöglichkeiten geboten, die sich an den Altersgruppen und individuellen Bedürfnissen orientieren. Die Kinder sind in die Gruppe integriert, bringen ihre Meinungen und Ideen ein und beteiligen sich an der Alltagsgestaltung.

Bewegung und Rückzugsmöglichkeiten sind fester Bestandteil des Angebots.

Die Tagesstrukturen fördern mit ihren pädagogischen Zielen die Chancengleichheit in Bildung und Inklusion an der Primarschule Mettmnenstetten.

Die pädagogischen Zielsetzungen umfassen:

- Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Wertvorstellungen und Kulturen
- Die Kinder sammeln positive Erfahrungen im Umgang mit Erwachsenen und erleben freundschaftliche Beziehungen zu anderen Kindern
- Die Zusammenarbeit mit Eltern, Mitarbeitenden, Lehrpersonen und anderen Bezugspersonen des Kindes wird gepflegt, um ein umfassendes Bild des Kindes zu erhalten.
«Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind zu erziehen» (afrikanisches Sprichwort)
- Die Mitarbeitenden der Tagesstrukturen sind kompetente, verlässliche und Vertrauen erweckende Partner
- Die Mitarbeitenden arbeiten mit der Schulleitung und mit der Lehrperson des betreuten Kindes in Schul-, Erziehungs- und Betreuungsfragen zusammen. Sie unterstützen sich gegenseitig in ihrem Erziehungs- und Betreuungsauftrag
- Unterstützung der Kinder bei den Hausaufgaben (die Aufgabenhilfe wird weiterhin von der Schule angeboten)
- Unterstützung der kulturellen Integration von Flüchtlingskindern
- Förderung der Deutschkenntnisse in Alltagssituationen



3.1 Soziale Entwicklung

Jedes Kind wird in seiner Individualität wahrgenommen und in seiner sozialen, sprachlichen, emotionalen, kognitiven und körperlichen Entwicklung unterstützt. Die Kinder lernen Verantwortung für ihr eigenes Tun zu übernehmen und verantwortungsbewusst und wertschätzend mit Menschen, Gegenständen und Umwelt umzugehen. Die Kinder lernen Konflikte wahrzunehmen, anzusprechen und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten.

Kinder, welche das Domino am Nachmittag besuchen, profitieren von einem breiten Bastel- und Werkangebot. Ein besonderes Anliegen liegt in der Förderung, sowohl der Kreativität als auch der feinmotorischen Fähigkeiten.

Um den Kindern im Alltag Halt und Sicherheit zu bieten, werden im Domino Rituale, wie Begrüssungs- und Abschiedsritual, Essensritual, Hygiene, Geburtstagsritual, Feiertage und Feste (Ostern, Weihnachten, Fasnacht usw.) und Abschied bewusst gelebt. So hat auch die Zubereitung des gemeinsamen Zvieri pädagogische Ziele.

3.2 Sprachliche Entwicklung

Die Mitarbeitenden der Tagesstrukturen Domino fördern die Kinder in ihrer sprachlichen Entwicklung, indem sie eine Vorbildrolle einnehmen und eine angemessene, klare und differenzierte Sprache gebrauchen. Sie fördern die Kinder in der Erweiterung ihres Wortschatzes und ihrer Kenntnis der deutschen Sprache und halten sie dazu an, Dinge im Alltag richtig zu benennen und sich korrekt auszudrücken.

3.3 Körperliche Entwicklung

Die Kinder erhalten Angebote zur Förderung der Fein- und Grobmotorik, wie handwerkliche Tätigkeiten oder Bewegungsspiele. Den Kindern stehen vielfältige Spielmöglichkeiten drin und draussen zur Verfügung. Zusätzlich kann die Turnhalle genutzt werden.

3.4 Sexualität und Körperbewusstsein

Der Umgang mit Sexualität und Körperkontakt orientiert sich an gesellschaftlichen Normen. Die Kinder und Jugendlichen leben in den Tagesstrukturen Domino altersgerechte, respektvolle und auf gegenseitigem Einverständnis beruhende Beziehungen. Sie werden in ihrer Entwicklung und zum Thema Sexualität altersadäquat begleitet. Im Alltag werden die Kinder in ihrem Körperbewusstsein sensibilisiert, in spielerischen Sequenzen werden „STOPP“ und „NEIN“ trainiert. Die persönlichen Grenzen der Kinder werden unter Berücksichtigung der eigenen Grenzen respektiert.

4. Zusammenarbeit

4.1 Zusammenarbeit mit den Eltern

Eine offene und konstruktive Zusammenarbeit zwischen den Mitarbeitenden der Tagesstrukturen und den Eltern ist Grundlage für die Arbeit mit den Kindern. Die Eltern werden als verantwortliche Erziehungspersonen akzeptiert und respektiert. Es können Elterngespräche vereinbart werden.



4.2 Zusammenarbeit mit der Schule

Bei Themen, welche die Betreuung betreffen, nimmt die Tagesstrukturleitung an den Sitzungen der Schulkonferenz teil. Lehrpersonen und Tagesstrukturleitung, bzw. die Gruppenleitung tauschen sich bei Bedarf bezüglich einzelner Kinder aus. Die Tagesstrukturleitung, bzw. die Gruppenleitung kann zu Elterngesprächen beigezogen werden.

Als schulergänzendes Angebot sind die Tagesstrukturen Domino ein wichtiger Teil der Schule. Durch interdisziplinäre Zusammenarbeit und gegenseitige Wertschätzung wird die Qualität gewährleistet und optimiert. Es finden regelmässig Sitzungen mit der Schulleitung statt. Die Schulleitung ist zu den Teamsitzungen der Tagesstrukturen Domino eingeladen. Der Informationsfluss innerhalb des Teams und zwischen Tagesstrukturen und der Schulleitung wird gewährleistet. Alle Mitarbeitenden der Tagesstrukturen Domino nehmen in Absprache mit der Schulleitung an den internen Weiterbildungen der Lehrerschaft sowie an schulischen Anlässen teil.

4.3 Zusammenarbeit im Team

Es wird eine vertrauensvolle, unterstützende, respektvolle und wertschätzende Atmosphäre gepflegt. Das eigene Verhalten wird reflektiert, Rückmeldungen sind erwünscht. Die Kommunikationsrichtlinien der Schule werden eingehalten. Das Team hält regelmässige Teamsitzungen und Gruppensitzungen ab. Dabei wird eine Traktandenliste geführt und ein Protokoll erstellt.

4.4 Zusammenarbeit Schulsozialarbeit

Die Tagesstrukturen und die Schulsozialarbeit pflegen eine vernetzende, unterstützende und regelmässige Zusammenarbeit im Sinn des Kindeswohls. Sie beinhaltet insbesondere die gegenseitige Vermittlung der institutionellen Angebote und Leistungen, wie auch der (interdisziplinären) fachliche Austausch in angezeigten Fällen. Dabei werden der Daten und Persönlichkeitsschutz berücksichtigt.

5. Kurzbeschreibung der Institution

5.1 Organisation

Die schulergänzenden Tagesstrukturen Domino werden von der Primarschule geführt. Die Primarschulpflege trägt die Verantwortung über die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben und die strategische Entwicklung.

Ihre Aufgaben sind:

- Abnahme von Konzept, Reglement, Tarifordnung und Pflichtenheft
- Rekursinstanz

Die betriebliche Organisation richtet sich nach den Bestimmungen des Geschäftsreglements.

Das Personal der Tagesstrukturen ist der Leitung Tagesstrukturen unterstellt, welche wiederum der Schulleitung unterstellt ist.

Ihre Aufgaben sind:

- Gestaltung der schulergänzenden Betreuung und Freizeit der Kinder nach den sozialpädagogischen Grundsätzen
- Begleitung und Betreuung der Kinder im Alltag
- Unterstützung bei den Hausaufgaben
- Mitarbeit in der Ferienbetreuung
- Hauswirtschaftliche Tätigkeit



5.2 Öffnungszeiten

Die angebotenen Betreuungsstunden orientieren sich an den Blockzeiten der Schule.
Die Tagesstrukturen sind während der Schulzeit geöffnet

von Montag bis Freitag: 07.00 bis 08.00 Uhr und
11.50 bis 18.15 Uhr.

An gesetzlichen Feiertagen sowie an den im Ferienplan publizierten Brückentagen bleiben die Tagesstrukturen geschlossen. Am vorletzten Freitag vor den Sommerferien schliessen die Tagesstrukturen bereits um 17.00 Uhr (Jahresschulschlussessen)

Bei genügender Nachfrage sind die Tagesstrukturen von 07.00 bis 18.15 Uhr geöffnet. Dies gilt für Weiterbildungstage, Knabenschüssen, Schulsilvester und Sechseläuten.

5.3 Betreuung bei Schulausfall

Kindergartenkinder, welche nicht privat betreut werden können, werden bei einem unvorhergesehenen Ausfall des Unterrichts in den Tagesstrukturen Domino am Morgen während den Blockzeiten unentgeltlich von einer Fachperson betreut. Es ist auch möglich, dass die Kinder auf andere Kindergärten verteilt werden.

5.4 Ferienbetreuung

Die Ferienbetreuung findet während fünf Wochen pro Jahr statt. Der Betrieb ist kostendeckend. In der Ferienbetreuung werden maximal 30 Plätze pro Tag angeboten. Für Kindergartenkinder werden 1.2 Plätze berechnet. Dieses Angebot steht bei freien Plätzen auch Kindern aus den Kreismunicipalitäten Knonau, Rifferswil und Mäschwanden offen.

Grossen Wert wird daraufgelegt, das Programm abwechslungsreich und altersadäquat zu gestalten. Es werden Projekte zu verschiedenen Themen geplant und Ausflüge organisiert.

5.5 Grösse der Tagesstrukturen

Die Tagesstrukturen Domino verfügen über sechs Gruppen mit maximal 40 Plätzen. Die Belegung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen. Für Kindergartenkinder werden 1.2 Plätze berechnet. Die Schulleitung genehmigt die Plätze von Kindern mit erhöhtem Betreuungsbedarf.

Bei Erreichung der Kapazitätsgrenze der Tagesstrukturen Domino kann kurzfristig eine Warteliste geführt werden. Eine Erweiterung des betreffenden Angebots (des jeweiligen Moduls) wird ab einer Nachfrage von 5 Kindern geprüft.



5.6 Räumlichkeiten

Die Räumlichkeiten befinden sich auf dem Schulareal der Primarschule Mettmenstetten. Sie werden durch die Primarschule bereitgestellt und beinhalten neben den eigentlichen Räumen auch die für den Betrieb der Tagesstrukturen notwendigen Einrichtungen.

Das Raumangebot entspricht den gesetzlichen Vorgaben. Den Kindern stehen diverse Räumlichkeiten zur Verfügung, in denen sie ihren Interessen nachgehen können. Durch verschiedene Angebote, wie Rollenspiel-, Mathematik-&Konstruktion-, Kreativität-, Bibliothek-Raum werden die unterschiedlichen Bedürfnisse der Kinder abgedeckt. Die Meinungen und Ideen der Kinder werden aufgenommen und aktiv bei der Gestaltung der Räume einbezogen.

Den Kindern stehen Räumlichkeiten zur Verfügung in denen sie ihre Hausaufgaben selbständig und selbstverantwortlich lösen können. Die Tagesstrukturen Domino sorgen für ein förderliches Lernklima und einen ruhigen Ort und unterstützen die Kinder bei Bedarf.

Der grosszügige Aussenbereich mit Spiel- und Sportmöglichkeiten im Freien und die separaten Innenräume geben den Kindern die Möglichkeit, Kräfte zu messen und sich auszutoben.

5.7 Stellenplan

Der Einsatz der Betreuungspersonen richtet sich nach den gesetzlichen Vorgaben. Die Tagesstrukturen Domino werden in der Betreuung bei Bedarf durch einen Zivildienstleistenden unterstützt.

5.7.1 Stellenbeschreibungen

Zu jeder Funktion bestehen Stellenbeschreibungen. Die Stellenbeschreibung gibt Auskunft über Aufgaben, Pflichten, Kompetenzen und Stellvertretungen.

5.7.2 Anstellungsbedingungen

Alle Mitarbeitenden der Tagesstrukturen unterstehen, wie das gesamte kommunale Personal der Primarschule Mettmenstetten, der Personalverordnung der Gemeinde Mettmenstetten, resp. dem kantonalen Personalrecht.

5.7.3 Anstellungskompetenz und Mitarbeiterbeurteilung

Die Anstellungskompetenz und das Vorgehen bei der Mitarbeiterbeurteilung richten sich nach den im Geschäftsreglement festgehaltenen Bestimmungen.

5.7.4 Weiterbildung / Teambildung / Supervision

Alle Mitarbeitenden der Tagesstrukturen Domino bilden sich kontinuierlich durch interne und externe Weiterbildungen sowie durch Fachliteratur weiter. Ihre Arbeit wird innerhalb der Teamarbeit und durch jährliche Mitarbeitergespräche laufend reflektiert und evaluiert, sporadisch findet Supervision unter Einbezug von externen Fachpersonen statt.



5.8 Ausbildungsanforderungen

Leitung der Tagesstrukturen

Die Leitung Tagesstrukturen verfügt über eine für diese Tätigkeit anerkannte Ausbildung, eine absolvierte Ausbildung an einer Fachhochschule oder höheren Fachschule in sozialpädagogischer Richtung mit entsprechender Berufserfahrung sowie eine Aus-/Weiterbildung in der Leitung und Führung von Mitarbeitenden.

Gruppenleitung

Die Gruppenleitung verfügt über eine für diese Tätigkeit anerkannte Ausbildung sowie über die Befähigung zur Anleitung von auszubildendem Personal.

Mitarbeitende mit pädagogischer Ausbildung

Mitarbeitende mit pädagogischer Ausbildung verfügen über eine für diese Tätigkeit anerkannte Ausbildung (z.B. Fachfrau/Fachmann Betreuung Kind).

Mitarbeitende ohne pädagogische Ausbildung

Mitarbeitende ohne pädagogische Ausbildung verfügen über pädagogisches Geschick und Freude im Umgang mit Kindern.

Mitarbeitende als Küchenhilfe

Von Vorteil ist es, wenn Mitarbeitende als Küchenhilfe über Erfahrung im Restaurationswesen verfügen.

Ausbildung zur Fachfrau/Fachmann Betreuung & Sozialpädagoge/in HF

Für an der Ausbildung zur Fachfrau/Fachmann Betreuung & Sozialpädagoge/in HF Interessierte stehen Ausbildungs- und Praktikumsplätze zur Verfügung.

5.8.1 Besoldung

Die Besoldung der in den Tagesstrukturen Domino tätigen Mitarbeitenden basiert auf den Lohnempfehlungen der Bildungsdirektion sowie auf den durch die Primarschulpflege erlassenen Bestimmungen.

6. Finanzen

Die Tagesstrukturen sind Teil der Jahresrechnung der Gemeinde. Beim Betrieb der Tagesstrukturen wird auf Wirtschaftlichkeit geachtet.

Die Finanzierung des Betriebes der Tagesstrukturen Domino erfolgt über Elternbeiträge sowie über Beiträge der öffentlichen Hand, welche mit dem Budget durch die Gemeindeversammlung zu bewilligen sind.

Es besteht ein Tarifreglement und Subventionsbestimmungen. Die Schulpflege ist für die Überprüfung der Tarifstruktur zuständig unter Einhaltung des Beschlusses der Gemeindeversammlung vom Mai 2021.



7. Sicherheit

Richtlinien, Abläufe und die wichtigen Notfallnummern sind im Konzept "Krisenmanagement" der Primarschule Mettmenstetten festgehalten. Dieses Konzept gilt auch für die Tagesstrukturen.

Die feuerpolizeilichen und baupolizeilichen Auflagen sind eingehalten.

Dieses Konzept wurde am 9.5.2025 von der Schulpflege genehmigt und tritt per sofort in Kraft. Es ersetzt alle vorhergehenden Bestimmungen.